



Bauorganisatorische Besonderheiten

Nach Absprache mit Frau Rathjen, sind die Positionen: Herstellung der Mülltonnenstandflächen und der Transport von Mutterboden (Höhenplan des Geländes; noch nicht hergestellt) nicht Teil der Kalkulation.

Generelle Anmerkungen zu unseren Spielgeräten

Die skizzierten Geräte des Entwurfs, sind aus sehr robusten Materialien gebaut. Wir verwenden ausschließlich gewachsenes, massives Eichen- und Robinienholz, welche geschält und splintholzfrei sind. Diese Materialbeschaffenheit ermöglicht unseren Spielgeräten eine lange Haltbarkeit und ein langanhaltendes ansprechendes äußeres Erscheinungsbild.

Die Stämme und Astgabeln werden nur sehr grob geschliffen, damit dem Tastinn der Kinder eine Oberflächenstruktur geboten wird, die sie die Qualität des Holzes wahrnehmen lässt.

Die farbliche Gestaltung vervollständigt das Spielgerät unter ästhetischen Gesichtspunkten. Zu diesem Zweck werden Lasuren genutzt, welche die Holzmaserungen sichtbar bleiben lassen.

Die von uns angefertigte Skizze versucht ihre Anliegen und Bedürfnisse an unsere Spielgeräte mit unseren baulichen Vorgaben und künstlerisch-kreativen Ansprüchen zu vereinen. Dabei ist es uns wichtig mit dem bei Ihnen zur Verfügung stehenden Raum den größtmöglichen Spielwert der Geräte für die Kinder zu realisieren.

Wir sind bemüht, dass die Kinder unsere Objekte nicht direkt als Haus oder Schiff, usw. begrifflich definieren können, denn dadurch erreichen wir, dass die Kinder in ihrer Phantasie jederzeit offenbleiben und im Objekt das sehen, was im Spielmoment für sie gerade wichtig ist.

Die ästhetische Beurteilung der Geräte während des Aufbauprozesses auf dem Spielgelände, kann zu Entscheidungen führen, die eine Veränderung der Geräte in den Details (im Vergleich zur Zeichnung) aus unserer Sicht nötig erscheinen lassen. Wir möchten, dass uns diese künstlerische Freiheit in der Endgestaltung offenbleibt.



Technische Hinweise

Unsere Geräte sind in allen Teilen nach DIN/EN 1176 und 1177 hergestellt.

Holz der Stammelemente: Eiche ohne Splint, oder Robinie, beides massiv.

Verbindungs elemente: Gewindestangen M16 rostfrei V2A, Hutmuttern V2A

Kletternetze: 25 x 25cm, aus Herkulestau 18mm oder Kettennetz mit 6mm Kette

Sprossenleiter: Kleingliedrige Ketten mit Sprossen aus Eiche und Robinie, die Länge wird durch das Gelände bestimmt.

Halteseile: Herkulestau 30mm Farbe: farbige Öllasur aus natürlichen Ölen und Farbpigmenten

Die Holzteile werden ohne Pfostenschuhe direkt betoniert.

Freiwillige Herstellergarantie¹:

- a) Für alle Holzteile 8 Jahre und bei regelmäßiger Wartung und JHU durch Kinderspielkunst 10 Jahre. (Bei Bedarf erstellen wir Ihnen ein JHU- und Wartungsangebot.)
- b) Für alle anderen Bauteile mit Ausnahme von Seilelementen, Lagerungen und sonstigen beweglichen Teilen 5 Jahre.
- c) Auf Seilelemente, Lagerungen und sonstige bewegliche Teile 2 Jahre.
- d) Auf alle anderen Arbeiten gilt die Gewährleistung nach VOB

Die Verwendung von Holzhackschnitzel führt zur Verringerung der Garantiezeit auf 12 Monate. Eine sachgemäße Nutzung, angemessene Pflege und ggf.

Reparatur unter Verwendung von Kinderspielkunst-Original-Ersatzteilen und einer Wartung durch geschultes Personal ist ebenso Bedingung.

¹ Dies gilt nur in Verbindung mit zertifizierten Fallschutzmatten Sand, Kies und Fallschutzmatten. Die Verwendung von Holzhackschnitzel führt zur Verringerung der Garantiezeit auf 12 Monate.



Kinderspielkunst GmbH
Tel. +49 (0) 4205 – 76 82
Am Wiestebruch 17, 28870 Ottersberg
mail@kinderspielkunst.de

In unserer Kindheit „erspielen“ wir die Grundlage für unser Selbst-Bewusstsein, indem der Tastsinn an der Umwelt verschiedene Dimensionen erkundet und dadurch das in der Entwicklung befindliche Menschenwesen die Ausdehnungsmöglichkeiten, aber auch die Grenzen erfahren lässt. Je vielfältiger die Sinnesindrücke umso differenzierter ist die Selbst-Wahrnehmung in der Kindheit und später die soziale Kompetenz des Erwachsenen.